

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

300 (31.10.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 300. Drittes Blatt.

Mittwoch den 31. Oktober

1894.

Amtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Nr. 30792. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Emil Bächler hier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlusstermin auf

Mittwoch den 21. November 1894, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 14, bestimmt.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Konkursverfahren.

Nr. 30816. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Gastwirts Johann Georg Stark dahier wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins und Vornahme der Schlussverteilung durch Beschluss Großh. Amtsgerichts hier vom Heutigen aufgehoben.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Kartoffel-Lieferung.

Der Bedarf an Speisekartoffeln der Menage-Küche des Bad. Train-Bataillons Nr. 14 ist vom 15. November ds. Js. ab auf die Dauer eines Jahres zu vergeben. Lieferungsinteressenten wollen ihre Offerten bis zum 6. November ds. Js. geschlossen der Menage-Commission genannten Bataillons übersenden mit der Angabe, daß sie sich den in der Menage-Küche ausliegenden Lieferungsbedingungen unterwerfen.

21.

Wohnung zu vermieten.

* Bahnhofstraße 32 ist im 4. Stock über Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zum Preise von 180 Mark per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes, großes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Amalienstraße 9.

* Luisenstraße 58 ist im 2. Stock ein Zimmer mit zwei Betten zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Balkonzimmer ist sofort billig zu vermieten: Schützenstraße 59, 2. Stock.

* Bähringerstraße 80 ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 15. November zu vermieten.

21. Ein elegant möbliertes Balkonzimmer sowie ein einfacheres Zimmer sind sofort oder später zu vermieten: Bernhardtstraße 17 im 3. Stock.

21. Akademiestraße 46 sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist sofort preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 68 im 3. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind Kaiserstraße 72 im 4. Stock, mit Aussicht über den Marktplatz, an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

21. Hirschstraße 17 sind zwei unmöblierte, auf die Straße gehende Parterrezimmer mit besonderem Eingang, sowie ein möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

21. Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist an einen Kunst- oder Baugewerkschüler sogleich oder später zu vermieten; ferner sind zwei unmöblierte Mansardenzimmer zum Aufbewahren von Möbeln etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 221 im Hintergebäude.

* Ein helles, freundliches Zimmer ist an einen besseren Herrn für sofort zu vermieten. Näheres Rappurterstraße 9 im 4. Stock rechts.

* Amalienstraße 6, nächst der Herrenstraße, ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* Herrenstraße 48 ist im Querbau ein helles, möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Zimmer, ein schön möbliertes, ist auf 1. November zu vermieten: Stefanienstraße 21 im zweiten Stock des Hinterhauses. 21.

Unmöbliertes Zimmer.

— Seifenstraße 66a ist ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 22.

Zwei einzelne möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sind zu vermieten: Waldhornstraße 33, Wirthschaft. 31.

Zimmer zu vermieten.

* Ein Zimmer ist sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Karlstraße 28 im 3. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein geräumiges Zimmer wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Zu erfragen Blumenstraße 19 im 1. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Fräulein sucht sofort oder auf 15. November ein einfach möbliertes, heizbares Mansardenzimmer zwischen der Kreuz- und Waldstraße. Offerten sind unter Nr. 6616 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer in Mitte der Stadt, mit besonderem Eingang (parterre oder eine Stiege hoch), wird sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6618 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Zum sofortigen Eintritt wird ein jüngeres, tüchtiges Mädchen gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 37, parterre.

* Ein jüngeres Mädchen für alle häuslichen Arbeiten findet sofort Stelle: Amalienstraße 24 im Hinterhaus, 2. Stock links.

* Tüchtige Zimmermädchen finden hierher und nach auswärts, Pforzheim, Mannheim etc., Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* Schützenstraße 73 wird sogleich ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht. Daselbst ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. November zu vermieten.

C. Für eine kleine Familie wird ein gutes, im Kochen erfahrenes Mädchen gesucht, welches schon in besserem Hause gedient hat; hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert, Zeugnis erwünscht; ebenso wird zu einer Dame ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und etwas vom Nähen und Bügeln versteht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein ehrliches, braves Mädchen, welches alle Hausarbeit willig verrichtet, wird sofort gesucht: Marienstraße 9 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, findet in einem kleinen Haushalt Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

* Ein ordentliches, kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut bürgerlich kochen kann, wird sofort gesucht: Kriegstraße 3a im 3. Stock links.

* Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, wird sogleich gesucht: Grenzstraße 6 im 3. Stock des Hinterhauses.

Büffetfräulein mit guten Zeugnissen findet in einem größeren Geschäft gegen hohes Salair Stelle durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3, 3. Stock. *

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und sonstigen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 42 im Hinterhaus.

4000 bis 6000 Mark

sind sofort oder später auf **II. Hypothek** anzuleihen. Anträge hierauf befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 6613.

Gesuch.

Tüchtige **Maschinenschlosser**, welche selbstständig arbeiten können für dauernde Beschäftigung gesucht bei **G. Wittmer**, Maschinenfabrik, Ettlingen.

Herrschaftsdienner, 30—40 Jahre alt, Salair 50—60 M. per Monat. Näheres durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Mehrere tüchtige Kleidermacherinnen, sowie **Lehrmädchen** werden sofort gesucht: Thurmstraße 7b im 2. Stock links.

Ein junges Kindermädchen wird für ein kleines Kind gesucht; Bähringerstraße 112 im 3. Stock.

21. **Knecht-Gesuch.** Ein zuverlässiger Knecht kann bei mir eintreten. **Friedrich Kübler**, Posthalter, Karl-Wilhelmstraße 22.

Ein jüngerer, zuverlässiger **Hausbursche** mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten bei **Eugen Langer**, Kaiserstraße 218.

Arbeiterinnen

finden sofort dauernde Beschäftigung: Schützenstraße 73.

Einige Tagelöhner

werden zum Kartoffeln ausmachen gesucht. Näheres Akademiestraße 53.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln, auch sonstige Hausarbeit gründlich erlernt hat, sucht Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Waldstraße 75 im 3. Stock.

G. Stellen suchen: perfekte Köchinnen, gewandte und einfache Zimmermädchen, welche gut nähen und bügeln können, sowie Mädchen, welche gut einfach kochen können, für alle Arbeiten. Näheres durch Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

Ein Fräulein aus guter Familie, im Umgang mit dem Publikum bewandert, sucht per sofort oder später Stelle als

Verkäuferin

oder als Büffeldame in einem guten Restaurant. Gefällige Offerten unter **M. W. Nr. 174** an **Haasenstein & Vogler, A.G., Baden-Baden.**

Privatmädchen

sucht sofort zu größerer Kindern Stelle. Dasselbe hat sehr gute Empfehlungen. Näheres durch Frau **Ida Rühlenthal, Bähringerstraße 72.**



E. Mehrere feine Kellnerinnen, Büffeldamen sowie Personal jeder Branche suchen und finden Stellen durch

W. Eppeler, Kronenstr. 42, 1 Treppe hoch links.

Kellnerinnen,

gewandte, fremd hier angekommen, suchen zum baldigen Eintritt hier oder auswärts Stellen durch Frau **Kast, Waldstraße 29.**

Eine tüchtige Näherin

für Kleider und Bekleidungs sucht Beschäftigung für Kunden oder in ein Ladengeschäft. Änderungen und Ausbessern werden bestens besorgt: **Birkel 8, partiere links, Vorderhaus.**

Empfehlung.

* Eine tüchtige Kleidermacherin nimmt noch mehrere Kunden an in und außer dem Hause. Zu erfragen **Rüppurrerstraße 40 im 2. Stock.**

Eine Kleidermacherin,

welche schon mehrere Jahre selbstständig arbeitet, empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern nach den neuesten Journalen in und außer dem Hause. Näheres **Markgrafenstraße 34 im 3. Stock.**

Verlaufen

hat sich ein kleiner, schwarzer **Wintzer**, auf den Namen **„Biccolo“** hörend. Abzugeben gegen Belohnung: **Mühlburg, Rheinstraße 4 im Hinterhaus.**

Ein russischer Windhund,

weiß und braun gezeichnet, hat sich verlaufen. Abzugeben **Kaiserstraße 102.** Vor Ankauf wird gewarnt.

Gefunden

wurde ein **Zwickerkettchen.** Abzuholen gegen genügenden Ausweis: **Rüppurrerstraße 6 im 2. Stock des Seltenebaues** zwischen 1 und 2 Uhr.

Habe ein Salon-Pianino,

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.

Hermann Heusser, Schützenstrasse 37, 2. Stock. 61.

Eine gute 3/4-Geige

ist billig zu verkaufen. Näheres **Akademiestraße 39 im 3. Stock.**

Einige Wagen Dung

sind unentgeltlich abzuholen: **Bahnhofstraße 28.**

Hauskauf.

21. Im westlichen Stadtteil, zwischen **Mühlburgerthor** und **Ritterstraße** gelegen, wird ein Haus zu kaufen gesucht. Ernstgemeinte Offerten unter **Nr. 6615** an das Kontor des **Tagblattes** erbeten.

Kauf-Gesuche.

* Eine gebrauchte, gut erhaltene **Eisen-Drehbank** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **Nr. 6611** an das Kontor des **Tagblattes** erbeten.

Ein gebrauchtes Zweirad,

Pneumatik nicht ausgeschlossen, wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter **Nr. 6617** im Kontor des **Tagblattes** niederzulegen.

Geschäfts-Verlegung.

Erlaube mir, unter Heutigem anzudeuten, daß ich mein Haupt-Placierungs- und Kommissionsbüro von der **Kaiser-Passage 36** nach der **Kronenstrasse 42, 1 Treppe hoch links**, verlegt habe und bitte meine verehrten Kunden, mir auch fernerhin das bisher geschenkte Vertrauen bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

W. Eppeler.

R. Weill's Nachfolger:

Därme, Gewürze u. Maschinenhandlung befindet sich jetzt

Steinstraße 16, 2. Stock.

Unter Garantie

für acht und gut verkaufte

feinen Souchong-Thee

per Pfund **Mk. 1.80.**

Kramer,

Karl-Friedrichstraße 2.

500 Flaschen Cognac.

So lange Vorrath, verkaufe einen hochfeinen, alt abgelagerten Cognac, die große Flasche zu **Mk. 1.50.**

Kramer, Karl-Friedrichstraße 2.



Täglich frische holl. **Angelschellfische, Cabelljau, Schollen, Zander, Sechte, Ostender Coles, Rheinsalm, Blauselchen** empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,

gegenüber der **Infanteriekaserne.**

I^o Kochschinken,

4 bis 6 Pfund schwer, ist eine weitere größere Sendung eingetroffen und empfehle ich solche per **Pfd. 80 Pfg.**

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.



Junges

Damwild:

Ziemer u. Schlegel per Pfd. **80 Pfg.**
Bug per Pfd. **60 Pfg.**
Ragout per Pfd. **40 Pfg.**

la Wildschwein

im **Ausschnitt;**
Rehziemer von **Mk. 5.50** an,
Rehshlegel von **Mk 5.—** an,
Rehbüge per Pfund **70 Pfg.**,
Rehragout per Pfund **40 Pfg.**;



Hasen:

ganze **Hasen, Hasenziemer, Hasenschlegel, Hasenragout** zum **billigsten Tagespreis** empfiehlt täglich **schußfrisch**

August Enz,

Großh. Hofwildpretpächter,
Karlstraße 12. Telephon 236



Täglich frische holl. **Angelschellfische** per Pfd. **35 Pfg.**, **Cabelljau** per Pfd. **40 Pfg.**, **Rheinzander, Ostender Coles,** zum **billigen Tagespreis.**

August Enz,

Karlstraße 12.

Strasburger Bratgänse, Enten, Poularden, Gännen

empfehlen **A. L. Beck,**
L. Sturm's Nachf.

Norddeutsche Wurst:

	Pfund
Braunsch. Leberwurst	Mk. 1.—
Gothaer Preßkopf	Mk. 1.—
Gothaer Zungenwurst	Mk. 1.—
Braunsch. Mettwurst	Mk. 1.30,
Gothaer Salami	Mk. 1.40,
Gothaer Cervelatwurst	Mk. 1.40,
Prima Plodwurst	Mk. 1.30,
Ital. Salami	Mk. 2.—

Wienert's Filiale,

38 Waldstraße 38.

Süßrahmtafelbutter.

Durch weitere Uebernahme der ganzen Produktion einer größeren Centrifugemolkerei wird voraussichtlich für die Folge ein Buttermangel nicht mehr eintreten und empfehle ich in **Süßrahmtafelbutter** das **Allerfeinste**, täglich frisch, per Pfd. **Mk. 1.15**, bei Abnahme ganzer Postcollis à **9 Pfd.** per Pfd. **Mk. 1.12.** Regelmäßige Abnehmer ganzer Collis erwünscht.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Ludwig Haemer,

Hoffriseur,

Marktplatz 5, neben Hotel Grosse,
empfiehlt seine fein eingerichteten
Salons für Herren und Damen
mit vorzüglichen Lichtverhältnissen.
Anfertigung aller Arten künstlicher
Haararbeiten.

Specialität: 31.

Toupets und Perrücken.

Abonnements im Herren- und Damenfrisiren.

Für Hausfrauen.

Günther & Noltemeyer

zur Luft bei Hameln,

Fabrik zur Umarbeitung alter Wollsaaken,
liefern waschechte Kleiderstoffe, schwarze
Cachemires, Flanelle, Buckskins,
Portliären, vorzügliche Teppiche und
Läufer, Schlafdecken etc.

Stets Eingang neuer Muster. Annahme
von Aufträgen und Musterlager bei

E. Dellenbach,

Augustastrasse 1, 1 Treppe hoch.

Man kaufe keine Aussteuer oder einzelne Möbel,

bevor man das große Lager von P. Hirt,
Rüppurrerstraße 36, gesehen hat. Dort findet
man Holz- und Polstermöbel, Betten und
Spiegel von dem einfachsten bis reichsten
Fabrikate zu bedeutend billigeren Preisen als
irgendwo. Das Aufarbeiten, Aufpolieren und
Wachsen von Holz- und Polstermöbeln, das
Aufmachen von Vorhängen und das Dekoriren
werden bestens besorgt.

Auf Allerheiligen

33. empfehle

Kränze

jeder Art und in jeder Preislage, ferner

Chrysanthemum

(Herbst-Asterstöcke)

in grösster Auswahl.

Friedr. Feger jr.,

4 Erbprinzenstrasse 4.

NB. Stand auf dem Wochenmarkte.

Zum Versandt von Trauerkränzen

und sonstigen Gegenständen empfiehlt starke Papp-
schachteln in allen Größen billigt

Wilhelm Bauer,

Kaiserstraße 84.

Wo

werden alle Arten Stühle nach jeder
Belohnung und nach jedem Muster in
jeder Holzart angefertigt, sowie das
Flechten und Repariren aller Arten Rohr-, Wirth-
schafts- und Patentstuhlföhlen besorgt?
In der Stuhlmacherei von

E. Kastel,

Birkel 8, Werkstätte.

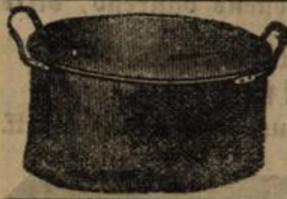
NB. Das Flechten und Repariren nicht mit den
Hausfrauen zu vergleichen.

Nähmaschinen,

das beste und solideste Fabrikat, verkauft
unter fünfjähriger reeller Garantie

Alois Ziegler,

Gottesauerstraße 5, 4. Stock



Kochgeschöpfe
aller Art
empfehlen zu billi-
geren Preisen
Otto Bittner,
Kaiserstrasse 188
Fels der Donaustr.



Erste

Karlsruher Leitern-Fabrik
H. Raible,

Bismarckstraße 33.

Dieselbe liefert außer der unter
Nr. 4796 gefällig geschützten sog.
Karlsruher Leiter, welche als
Doppel- und Anstellersleiter gleich
benutzbar ist, auch jede andere
gewünschte Leiter.

Niederlage daselbst und in den
Haushaltungsgeschäften.



Rastatter Sparkochherde

bester Konstruktion
empfehlen, auch auf Ab-
zahlung,

A. Rosenberger, Eisenhandlung,
Ecke Marien- und Werderstraße.

Effektvolle

Theater-Bühnen

leihweise bei

Georg Bilger jr.,
Birkel 30. 19.2.

Der Tyroler Kraut- und Rübenschnneider Joseph Tschofen

ist wieder hier angekommen und empfiehlt
sich im Kraut- und Rübenschnneiden.

Schriftliche Bestellungen werden entgegen-
genommen bei Herrn Feinbäcker L. Völkle,
Blumenstr. 25 im Laden, neben der „Fortuna“
sowie im „Gasthaus zu den drei
Königen“, Ecke der Kreuz- u. Hebelstraße.

28 Bahnhofstrasse 28.

Obstkellerei

mit Motorbetrieb, neuer Mühle und
2 vorzügliche Eichenholzpressen empfehlen
zur gefl. Benützung (Betrieb jederzeit)

B. Voll und

Küfermeister Kessler.

Müller's Weinstube,

Ritterstraße 18, gegenüber der Hauptpost,
empfiehlt

täglich große Auswahl in Frühstück- und
Tagesplatten zu billigen Preisen.

Guter Mittagstisch zu 80 Pfg.,
M. 1.—, u. M. 1.20, auch im Abonnement.

Garantirt reine offene und feine Flaschen-
Weine.

Verkauf über die Straße billiger. 5.3.

21. Soeben erschien:

Sang an Aegir,

Dichtung und Composition

VON

S. M. Kaiser Wilhelm II.

In verschiedenen Ausgaben vorrätig.

Fr. Doert, Musikalienhandlung.

!! Opernführer !!

2 Theile, jeder geb. 2 Mk. bei 5.3.

Th. Ulrici, Kaiserstr. 157.

Süßer Wein

ist angekommen: Friedenstraße 11 im Laden.

Mittagstisch,

zu einem guten, kräftigen, werden noch Abonnenten
gesucht.

Fischer's Weinstube, Kreuzstraße 29.
F. Hertel. 3.3.

Feinstes Tafelobst!!!

Apfel und Birnen in haltbarer, tabelloser
Frucht empfiehlt per Pfund v. 12 Pfg. an, bei
größeren Abnahmen von 25-100 Pfund per
Cent. v. M. 10.— an. Mache meine geehrten
Abnehmer speziell darauf aufmerksam, daß das Obst
genau sortirt ist.

Hrn Jung, Klauptrechtstr. 14 im Laden.

Speisefartoffeln.

82. Von feinen, ausgelesenen Speisefartoffeln
sind noch vorrätig: Atrataf, Imperator und
Reichskanzler. Wir geben solche zu bisherigen
Bedingungen ab und bemerken, daß wir auch
Aufträge auf Lieferung per November, De-
zember und Januar, eventuell auf größere Posten
auch für noch später annehmen.
Freiherrl. von Seidenstedt'sche Gutverwaltung
Wühlburg.

Hochfeine, haltbare

Edel-Borsdorfer-Dessert-Aepfel,
50 Kilo Brutto für Netto M. 12.— ab hier gegen
Nachnahme versendet

Peusch's Obst- und Spargel-Züchtereit,
Neustadt a. d. Haardt (Rheinpfalz).

Offertire:

ff. Tafelbutter, netto 9 Pfd., M. 9.— franco,
ff. Cervelatwurst à Pfd. M. 1.15 } ab hier
ff. Wetzurist à Pfd. M. —.90 }
ff. Gänserollbrüste à Pfd. M. 1.60 }
gegen Nachnahme.

Ernst Ahlert,

*3.2. Rügenwalde.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe
(Theater-Chorfaal).

Fremdliche Bitte!

Im Sommer 1893 wurden zwei arme Mädchen,
um dem größten Elend entrissen zu werden, in
der Hardtsiftung bei Belschneureuth zur Erziehung
untergebracht. Wie wir vom Hausvater der Anstalt
vernehmen, ist das Verhalten der Kinder ein gutes.
Das Kostgeld für vergangenes Jahr wurde von
gütigen Gebern aufgebracht und im Tagblatt
(22. November) bescheinigt. Sollten edelbedenkende
Menschen auch diesmal wieder bereit sein, das
Kostgeld für das kommende Jahr aufbringen zu
helfen, so sind Unterzeichnete bereit, Gaben in
Empfang zu nehmen. 3.1.

G. Stern, Leopoldstraße 16.
Hoforganist Barner, Nowack-Anlage 9.
Drehermeister Streißguth, neben der Kleinen
Kirche.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Einem hochgeehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich mein Landesprodukten- und Viktualien-geschäft von Wilhelmstraße 28 nach Kriegstrasse 12, gegenüber der Bahnpost, verlegt habe.
Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch ferner bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll
A. Hügler.

NB. Mit diesem bemerke zugleich, daß heute ein Waggon fl. Tafel- und Kochobst eingetroffen ist.

Gelegenheitskauf

in modernen, soliden und hervorragend billigen
Damenkleiderstoffen.

Das Kleid = 6 Mtr. doppeltbr. Stoff.	}	Knieker-Bocker , Arbeitskleid, gestreift und glatt	Mt. 2.—
		Floconné , Haus- und Straßenkleid, prächtvolle Muster	Mt. 3.—
Das Kleid = 5 Mtr., 120 cm breit.	}	Cheviot beige , solides Winterkleid mit Koppen	Mt. 2.—
		Damentuch , schwere, beliebte Qualität, einfarbig, in 10 Farben	Mt. 4.75,
		ferner in Rein-Wolle:	
		Foulé-Croisé , garantiert solides Fabrikat, welches nicht schiebt, 12 Farben	Mt. 4.50,
		Cheviot-Croisé , schwere, beliebte Qualität, in 12 Farben, gutes Kleid	Mt. 5.50,
		Diagonal-Cheviot , schwer, — ohne jede Konkurrenz	Mt. 6.50,
		Lodenstoff , unverfälschtes Fabrikat, in 6 Re-langefarben	Mt. 8.25,

Kaiserstr. Adolf Stein, Kaiserstr. 74, am Marktplatz.

Reste im Maße von 1—6 Mtr. gebe ich **alltäglich** zu Spott-preisen ab.

Karlsruher Colosseum.

Heute Mittwoch den 31. Oktober 1894
Grosse Abschieds-Vorstellung
sämtlicher gegenwärtig engagierten Artisten.
Donnerstag den 1. November 1894
Vollständig neues Programm.

Carl Krane,
Kaiserstraße 112.
96.79. Sprechstunden
für Zahnkranke
von 9—6 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.
Mittwoch den 31. Okt. Theater in Baden.
4. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Der Jugendwächter**. Lustspiel in 4 Akten nach Lope de Vega, für die deutsche Bühne bearbeitet von Eugen Zabel.
— **Post festum**. Lustspiel in 1 Akt von E. Wichert. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 1. Novbr. IV. Quartal. 118. Abonnem.-Vorstellung. **Waldemar**. Schauspiel in 5 Akten von G. zu Putlitz. Anfang 1/2 7 Uhr.
Freitag den 2. Novbr. IV. Quartal. 119. Abonnements-Vorstellung. **Die Legende von der heiligen Elisabeth** von Franz Liszt. Scenisch dargestellt in 2 Theilen und 7 Bildern. Anfang 1/2 7 Uhr.
Sonntag den 4. Novbr. 12. Vorstellung außer Abonnement. Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ von Richard Wagner. — **Hans Sachsens poetische Sendung** von Göthe. — Zum ersten Male: **Die junge Wittfrau Franziska**. Eine Komödie mit 6 Personen von Hans Sachs. — Zum ersten Male: **Der Bauer im Fegefeuer**. Fast-nachtspiel mit 6 Personen von Hans Sachs. — Aus „Die Meistersinger von Nürnberg“ von Richard Wagner: 3. Akt, Festwiese. An-fang 1/2 7 Uhr.
Montag den 5. Novbr. Theater in Baden. 18. Vorstellung außer Abonnement. **Prolog**.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

— Zum ersten Male: **Die junge Wittfrau Franziska**. Eine Komödie mit 6 Personen von Hans Sachs. — Zum ersten Male: **Der Bauer im Fegefeuer**. Fast-nachtspiel mit 6 Personen von Hans Sachs. — Aus „Die Meistersinger von Nürnberg“ von Richard Wagner: 3. Akt, Hans Sachs-Zimmer.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.

27. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 9	741 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 11 1/2	743 „	„	unw. kl.
6 „ Abds.	+ 11	743 „	„	„
28. Okt.				
6 u. Morg.	+ 8 1/2	743 mm	Südwest	unw. kl.
12 „ Mitt.	+ 11	745 „	„	„
6 „ Abds.	+ 10	748 „	„	trüb

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:
30. Okt. Albert Stolz, von Basel, Assistent hier, mit Ernestine Birg von hier.

Eheschließungen:
30. Okt. Jakob Henninger von Wilsdingen, Bäcker hier, mit Katharine Schügler von Eichersheim.
30. „ Jakob Klebsattel von Baisenhäusern, Bahnhofsarbeiter hier, mit Marie Spierer von Bolzelsheim.
30. „ Friedrich Strahner von Rappnau, Post-schaffner hier, mit Pauline Baumann von Sglingen.

Geburten:
25. Okt. Luise Marie, Vater Wilhelm Friedrich Haug, Bierbrauer.
27. „ Johanna Klara, Vater Christian Friedr. Gauer, Fabrikarbeiter.
30. „ Friedrich Simon, Vater Joh. Benzler, Schreiner.

Todesfall:
28. Okt. Heinrich, alt 4 Monate 3 Tage, Vater Bernhard Fuchs, Kaufmann.

Gottesdienst. — 1. u. 2. November.

Donnerstag den 1. November.
Fest Allerheiligen.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Hauptkirche (St. Stephan).

6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Dekan Benz.
11 1/2 Uhr Kinder-gottesdienst.
3 Uhr Vesper, nachher Predigt über die Abgestorbenen: Herr geistlicher Lehrer Jester; dann Seelenvesper, Gräberbesuch, marianisches Schlüssel- und Rosenkranzandacht.
St. Vincenz-Kapelle.
8 Uhr feierliches Hochamt.
5 1/2 Uhr Schluß der Rosenkranzandacht mit Segen.

Liebfrauenkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.
8 1/2 Uhr Kinder-gottesdienst.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Schultze.
2 1/2 Uhr feierliche Vesper, Allerseelenspredigt, Todten-officium, Gräberbesuch innerhalb der Kirche.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Amt: Herr Divisionspfarrer Berberich.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

7 und 8 Uhr Aushaltung der hl. Communion.
8 Uhr Frühmesse.
10 Uhr Hauptgottesdienst mit Segen.
2 Uhr feierliche Vesper.
6 Uhr Allerseelenandacht mit Predigt.

Freitag den 2. November.
Fest Allerseelen.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Hauptkirche (St. Stephan).

8 Uhr Kinder-gottesdienst.
10 Uhr Messe über die Abgestorbenen, Traueramt, Laudes, Gräberbesuch.
Liebfrauenkirche.
7 Uhr hl. Messe.
8 Uhr Kinder-gottesdienst.
9 Uhr Seelenamt, Laudes, Gräberbesuch innerhalb der Kirche.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

1 1/2 Uhr feierliches Requiem.